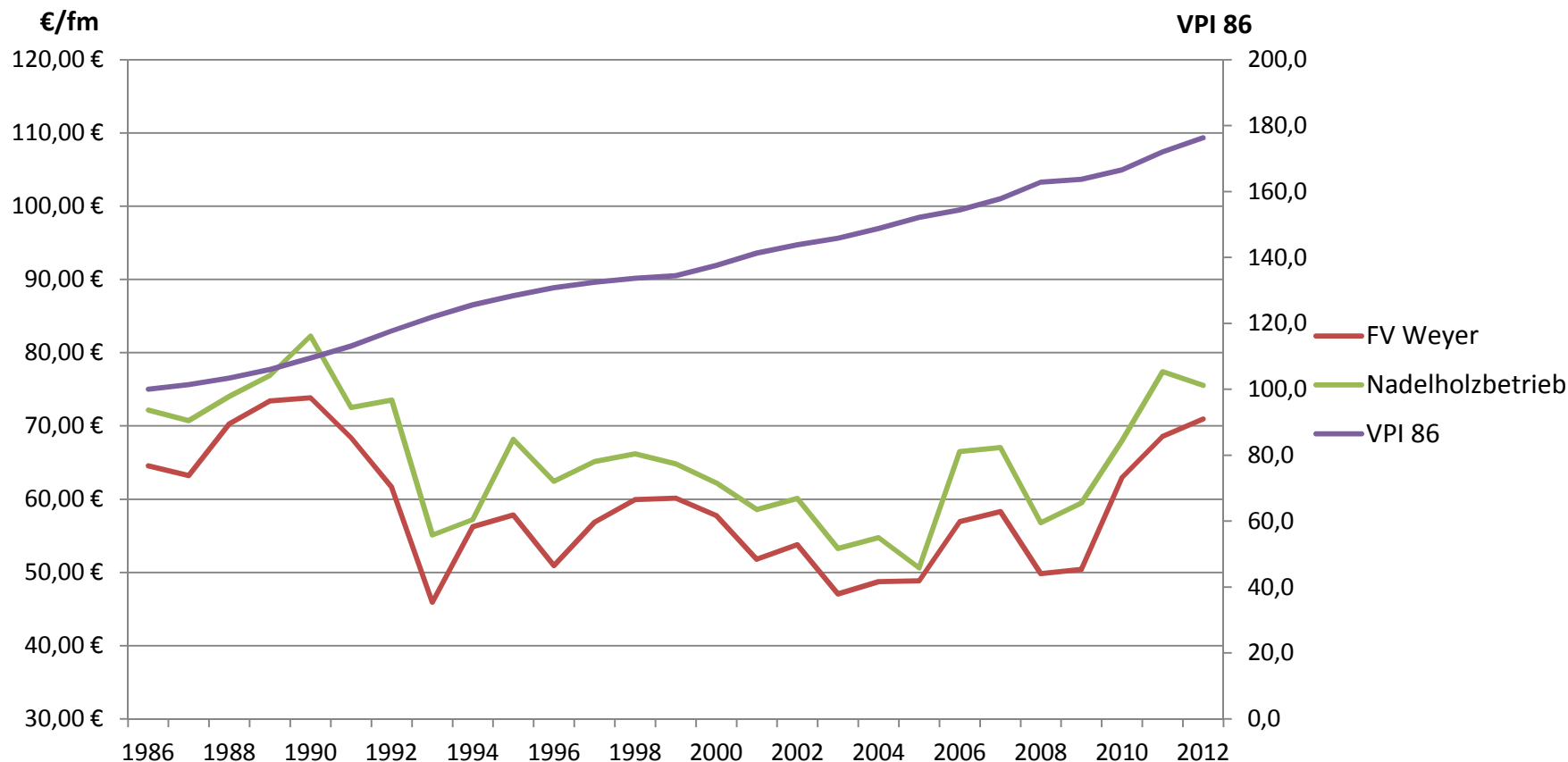




Die Holzmarktlage aus der Sicht eines Forstbetriebes in den Oberösterreichischen Kalkalpen

- Forstverwaltung Weyer
Hannes Prucker

Bild in der langjährigen Entwicklung

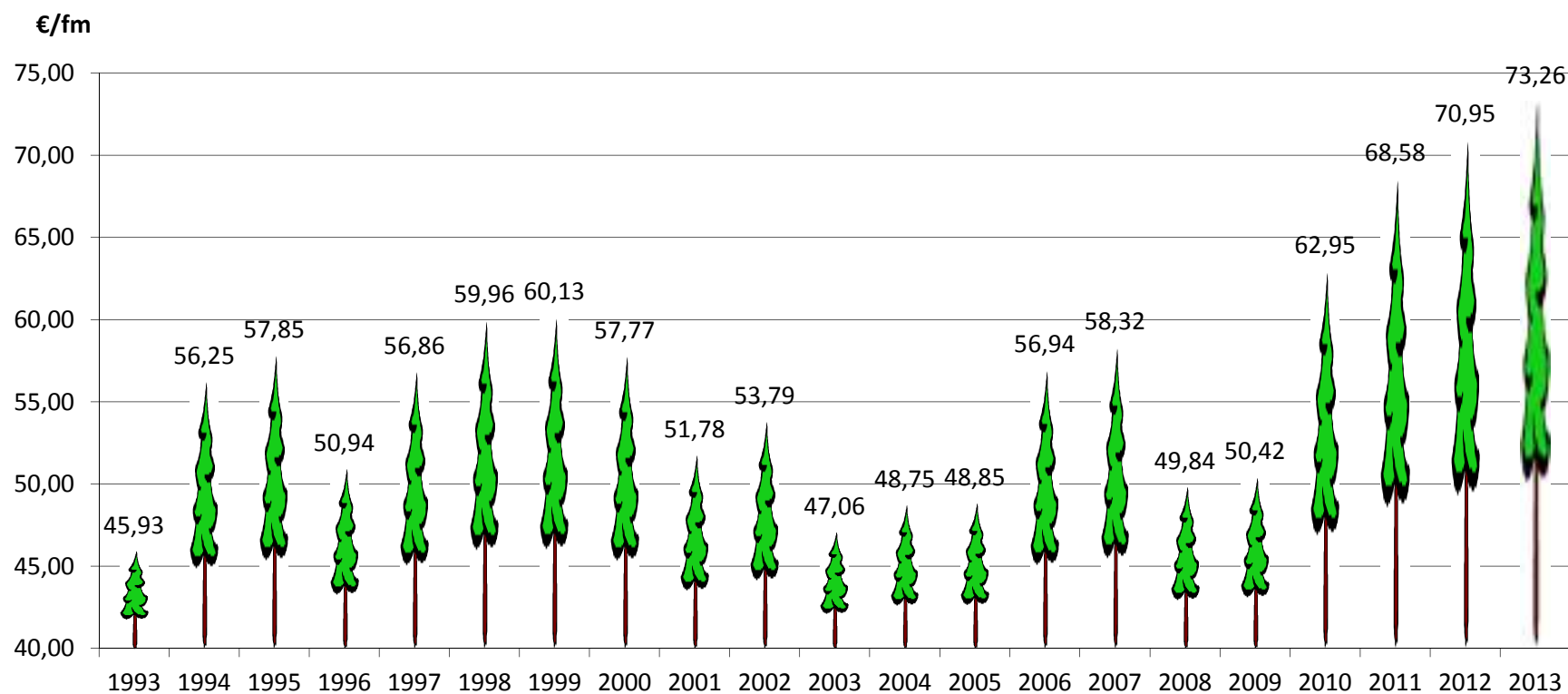


Durchschnittserlös über alle Sortimenten
im Vergleich mit dem Verbraucherpreisindex

Durchschnittserlös über alle Sortimenten



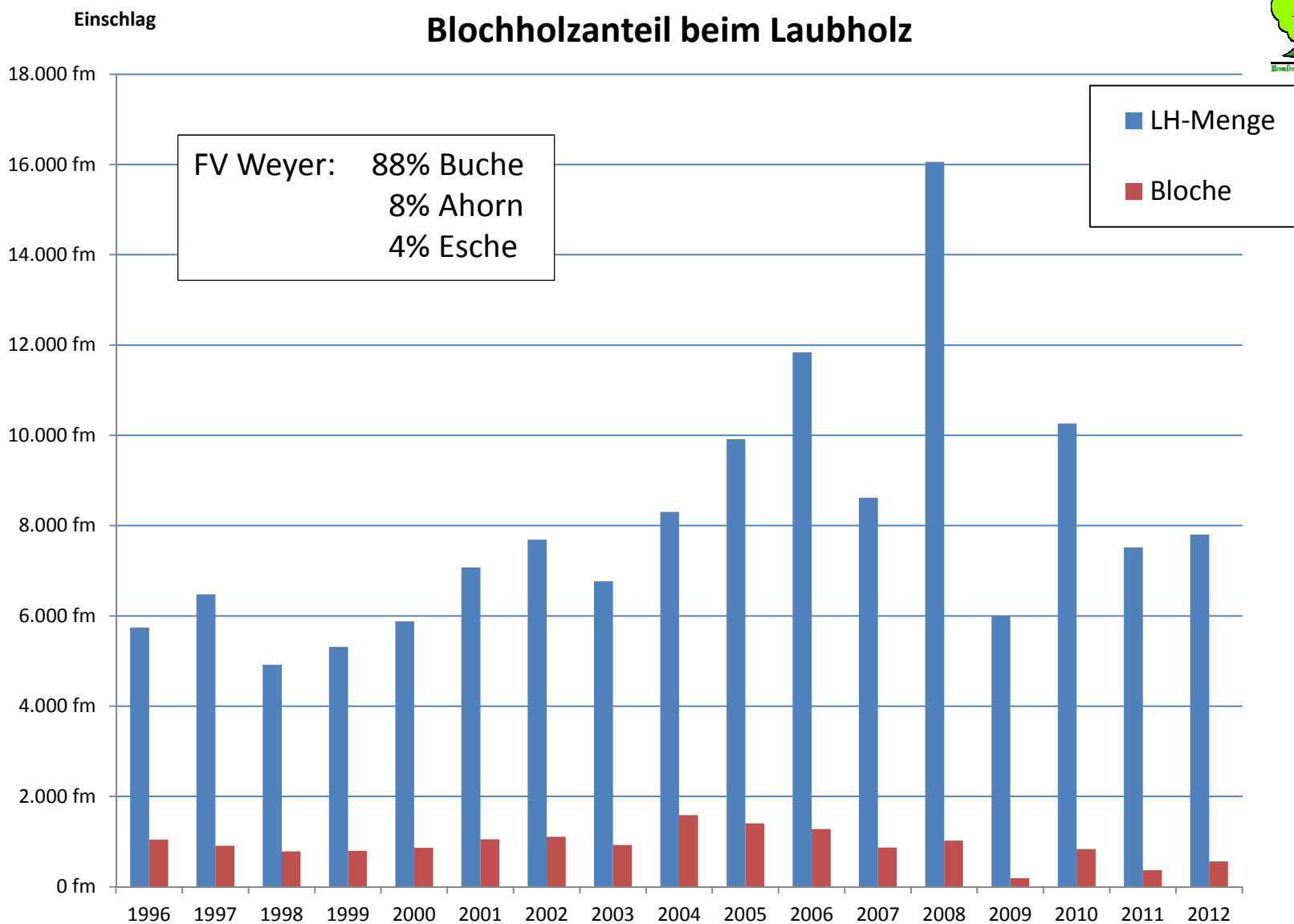
erzielte Durchschnittspreise in den vergangenen Jahren



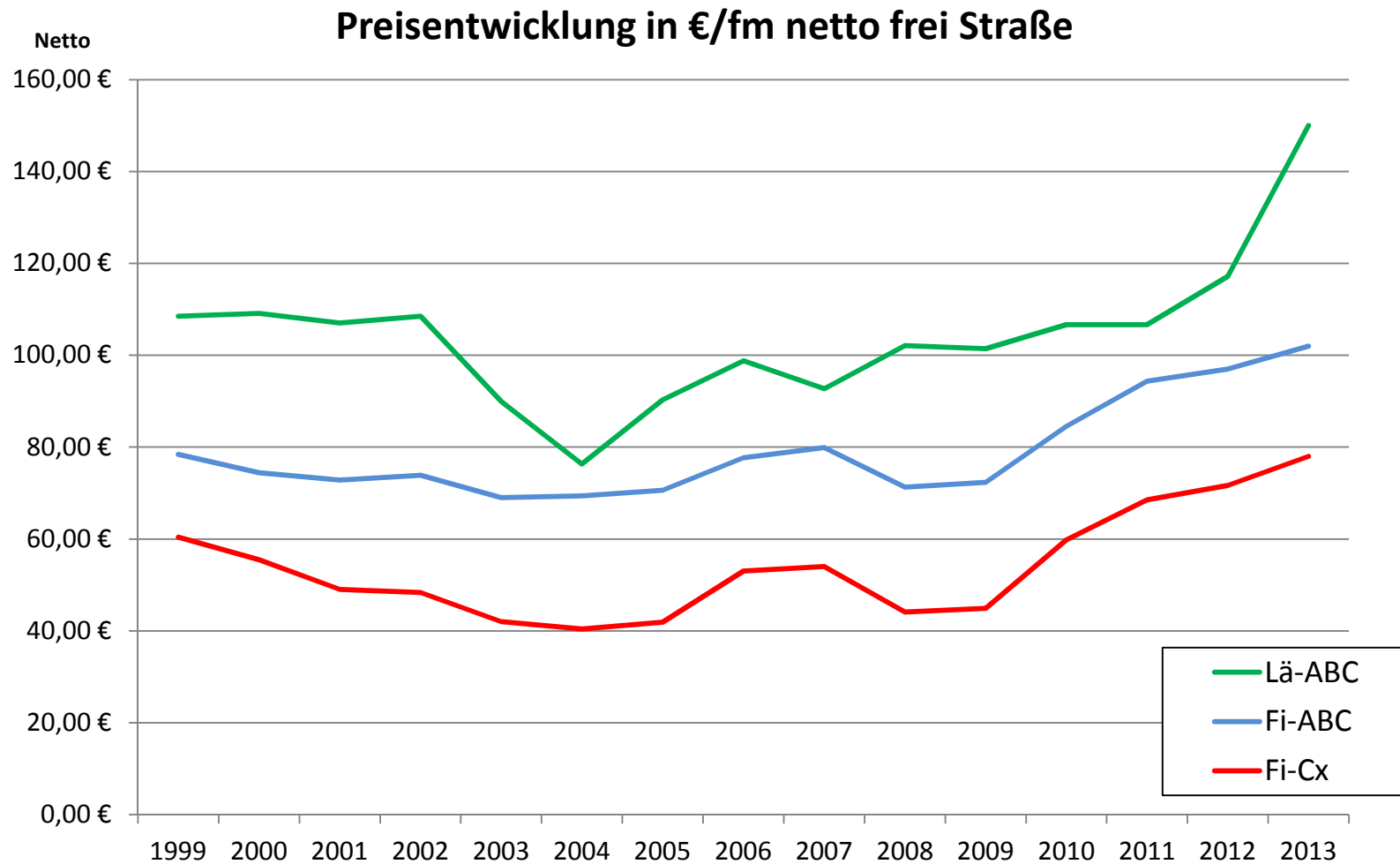
Laubholzanteil am Gesamteinschlag in Weyer



FV-Weyer mit 22% Laubholz



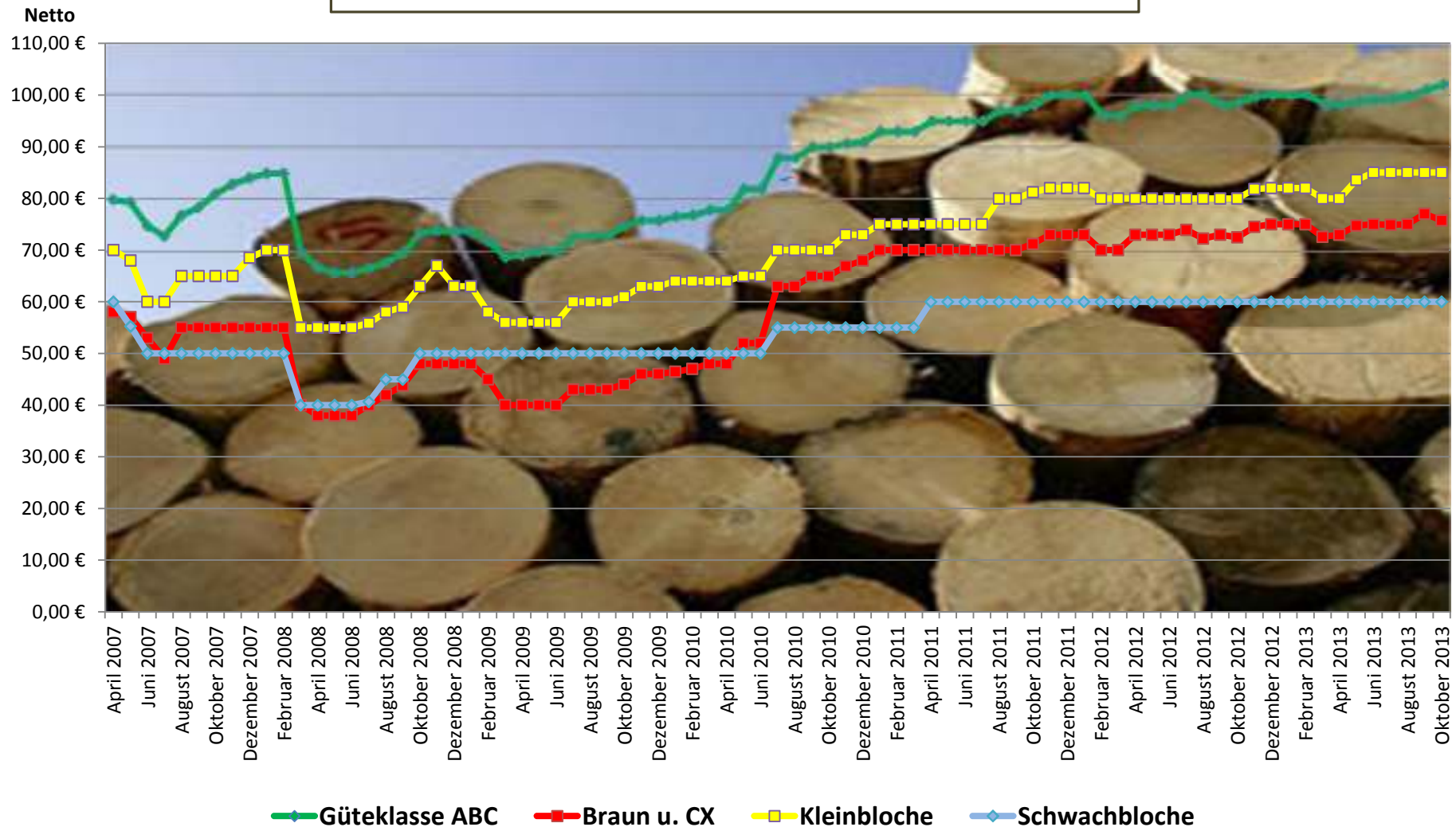
Die Nadelblochholzpreise



Der Fichtenblochholzpreis entscheidet.

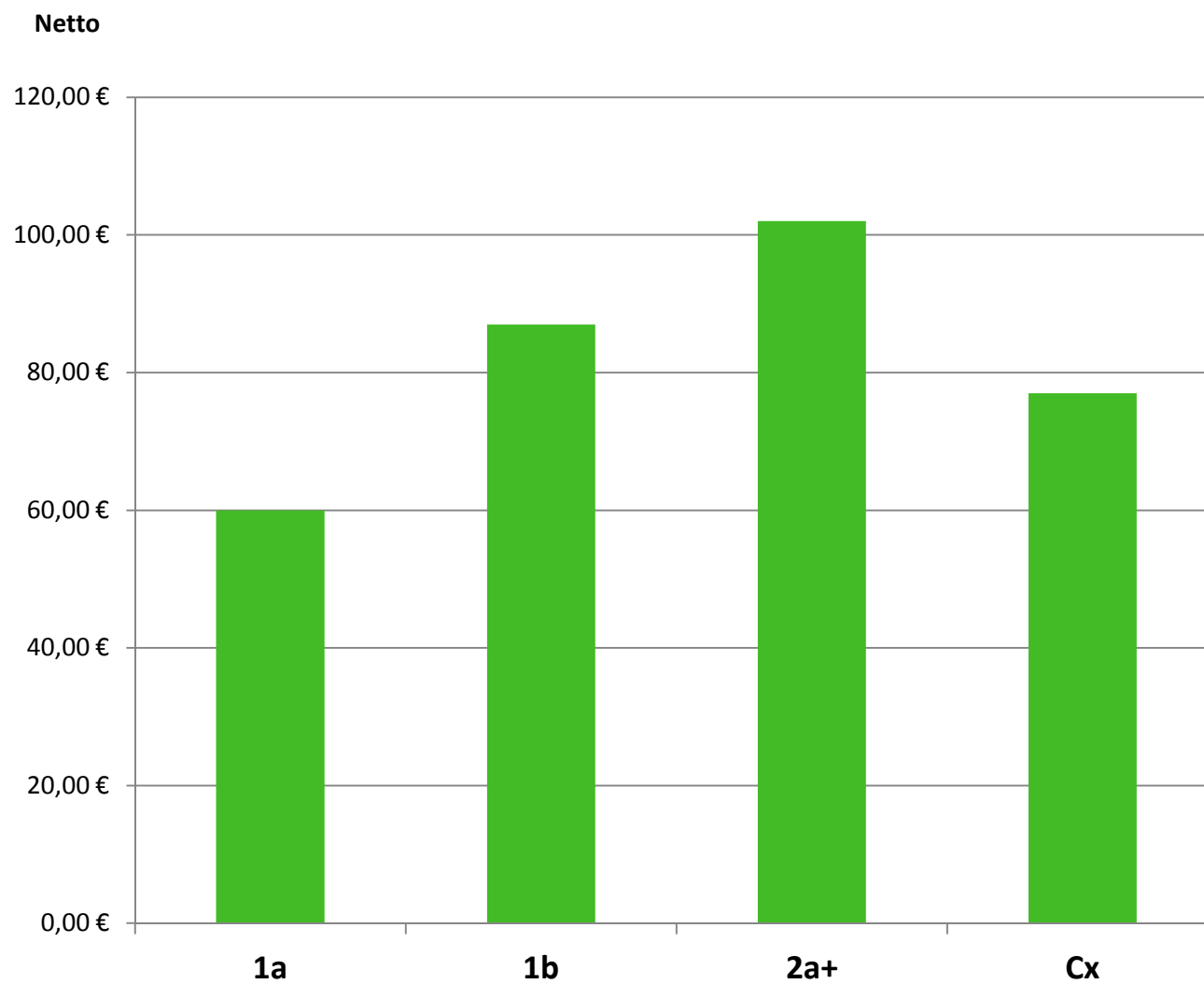


Preisentwicklung Sägerundholz Fichte/Tanne nach Sortimenten von 2007 bis 2013 ab Waldstraße





Aktueller Fichten-Blochholzpreis netto frei Straße Güte ABC





Die Tanne im Holzverkauf

- 3 % unserer Nadelholzmenge sind Tannen.



Die Tanne im Holzverkauf

1989: Tannen Langholz ATS 1.300,-
netto frei Waldstraße

Nach Kalamitätsereignissen:
Abschläge von € 8 - 12/fm

Hauptabnehmer für Nadelblochholz
Tannenabschlag € 0/fm von 1989-2013

Tannenbauholz, Tannenlangholz und
Tannenstarkholz
Preis 2013: € 105 - 112/fm



Die Zukunft der Tanne

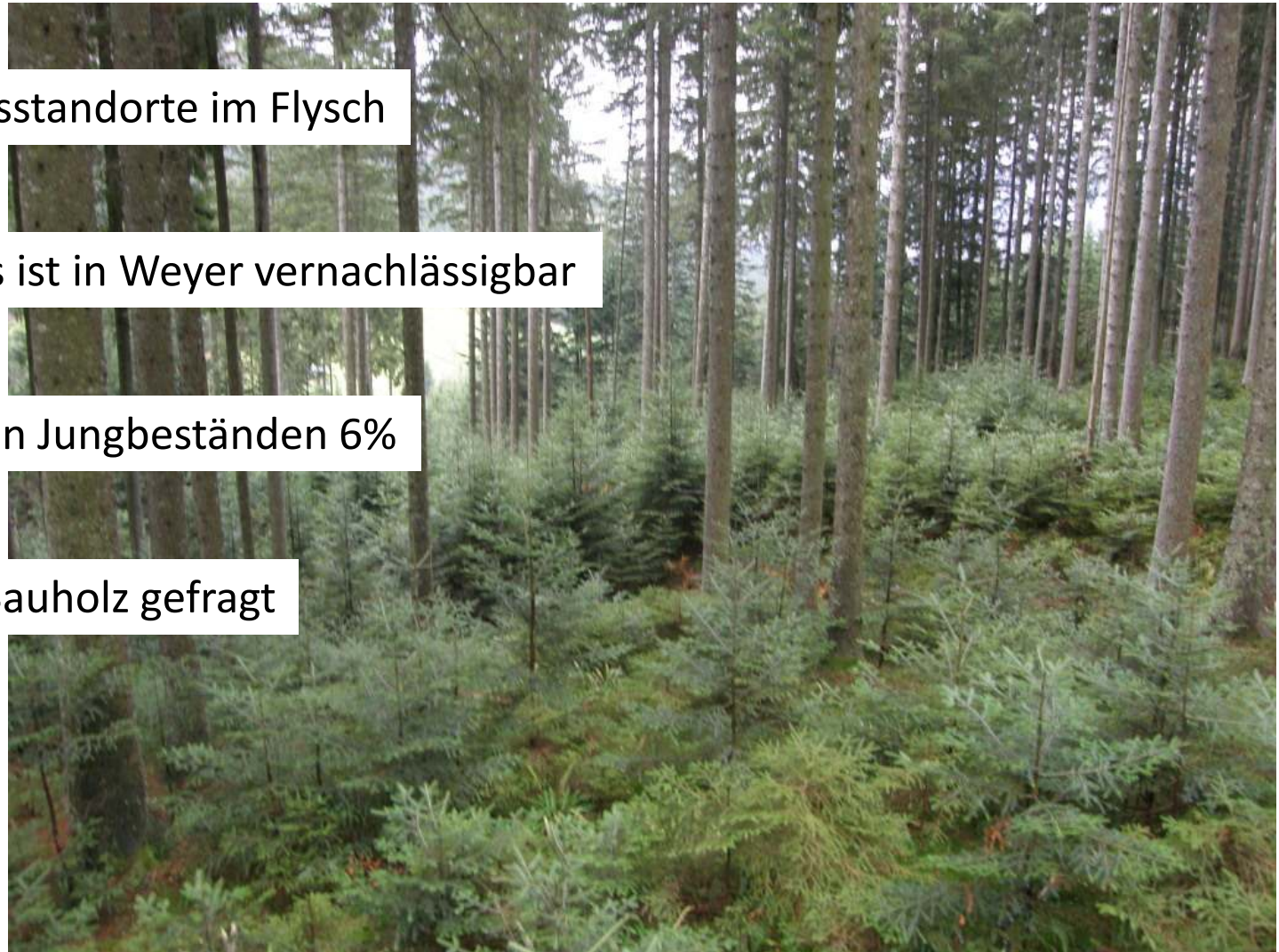


Tannenzwangsstandorte im Flysch

Tannenverbiss ist in Weyer vernachlässigbar

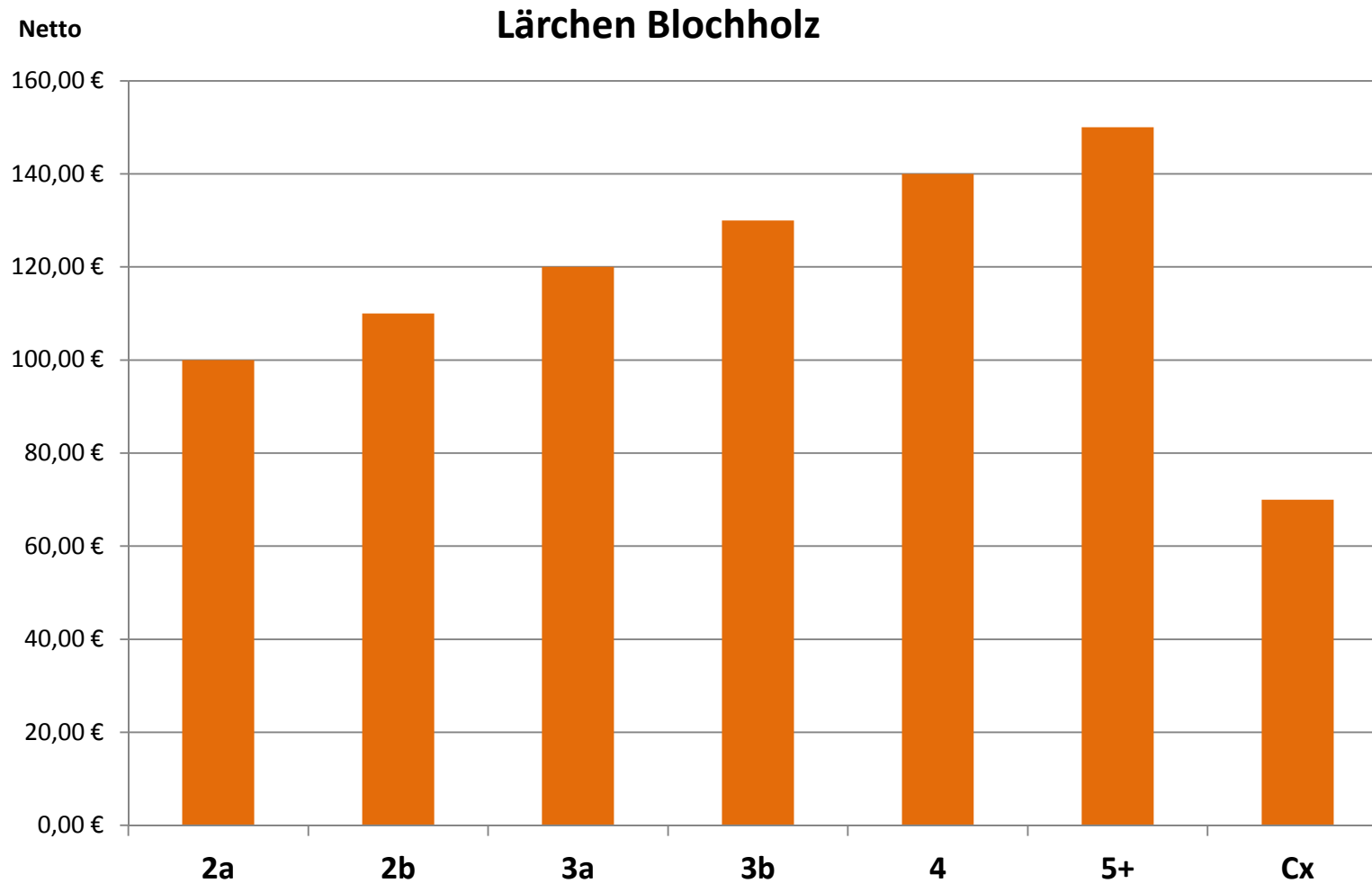
Tannenanteil in Jungbeständen 6%

Tanne ist als Bauholz gefragt



Der Lärchenblochholzpreis 2013

ABC netto frei Straße



Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer



- Die Lärche erzielt die höchsten Nadelblochholzpreise.
- Die Lärche ist im Altholz mit 3 % vertreten.
- In Jungbeständen ist die Lärche bereits mit 20 % vertreten.



Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer



Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer



Der Hochsitz ist ein wichtiges Waldbauinstrument.

Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer



Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer



Hoher Lärchenanteil in Jungbeständen auf großen Kahlflächen nach Kalamitätsholzaufarbeitung.

Die Lärche in der Forstverwaltung Weyer

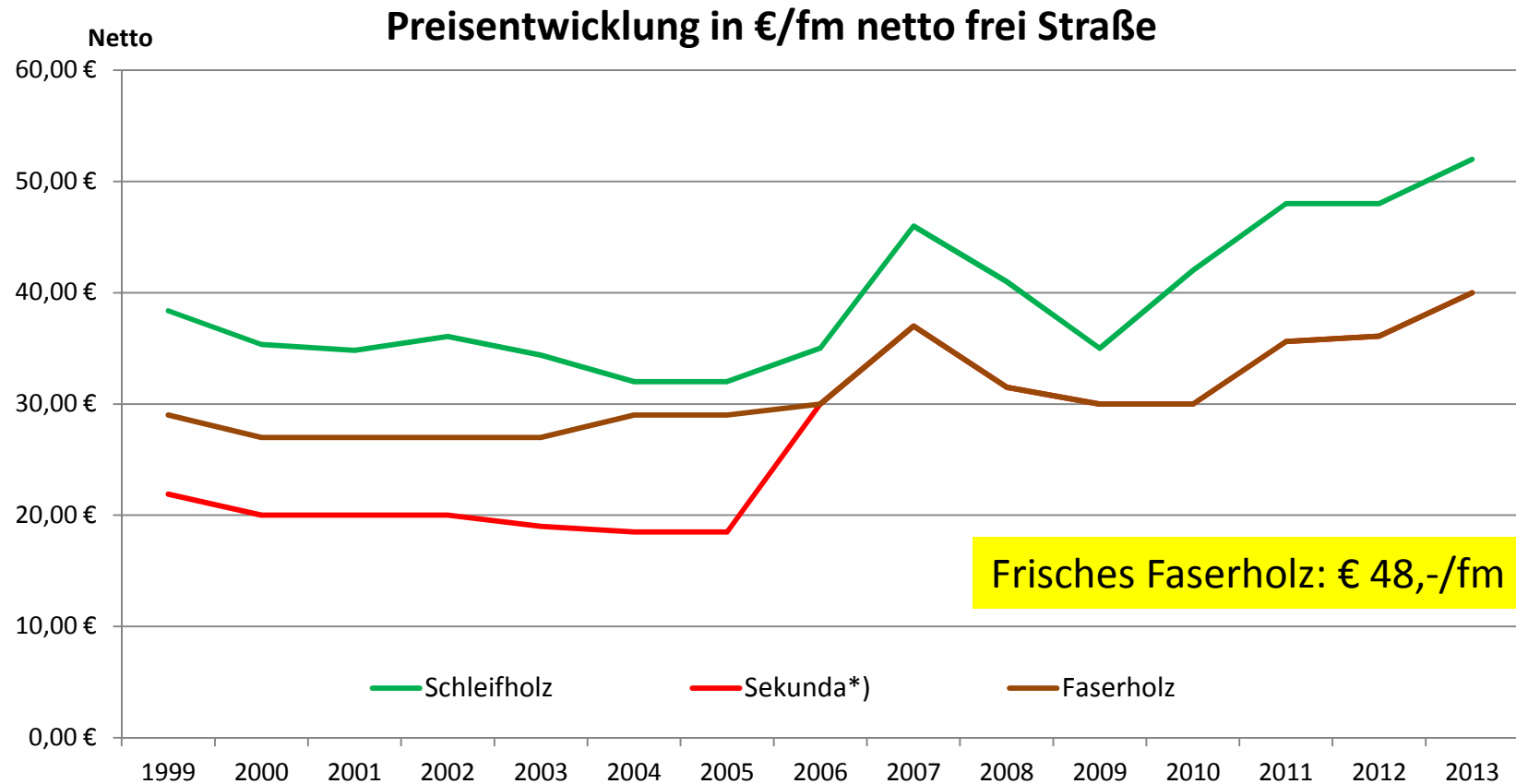


Das Nadelindustrieholz

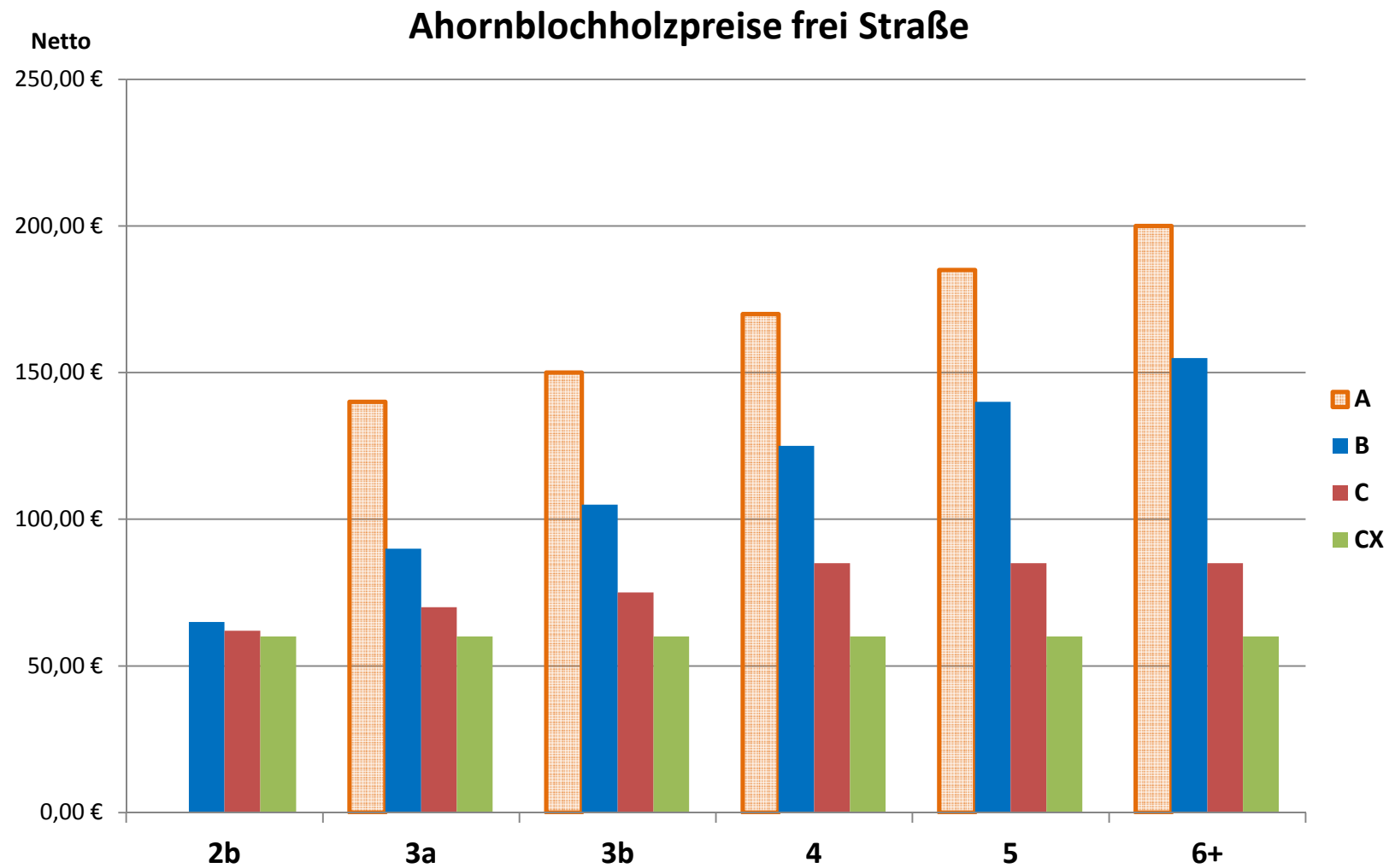


Jahrzehntelange Monopolstellung der Papier- und Zellstoffindustrie ist gebrochen.

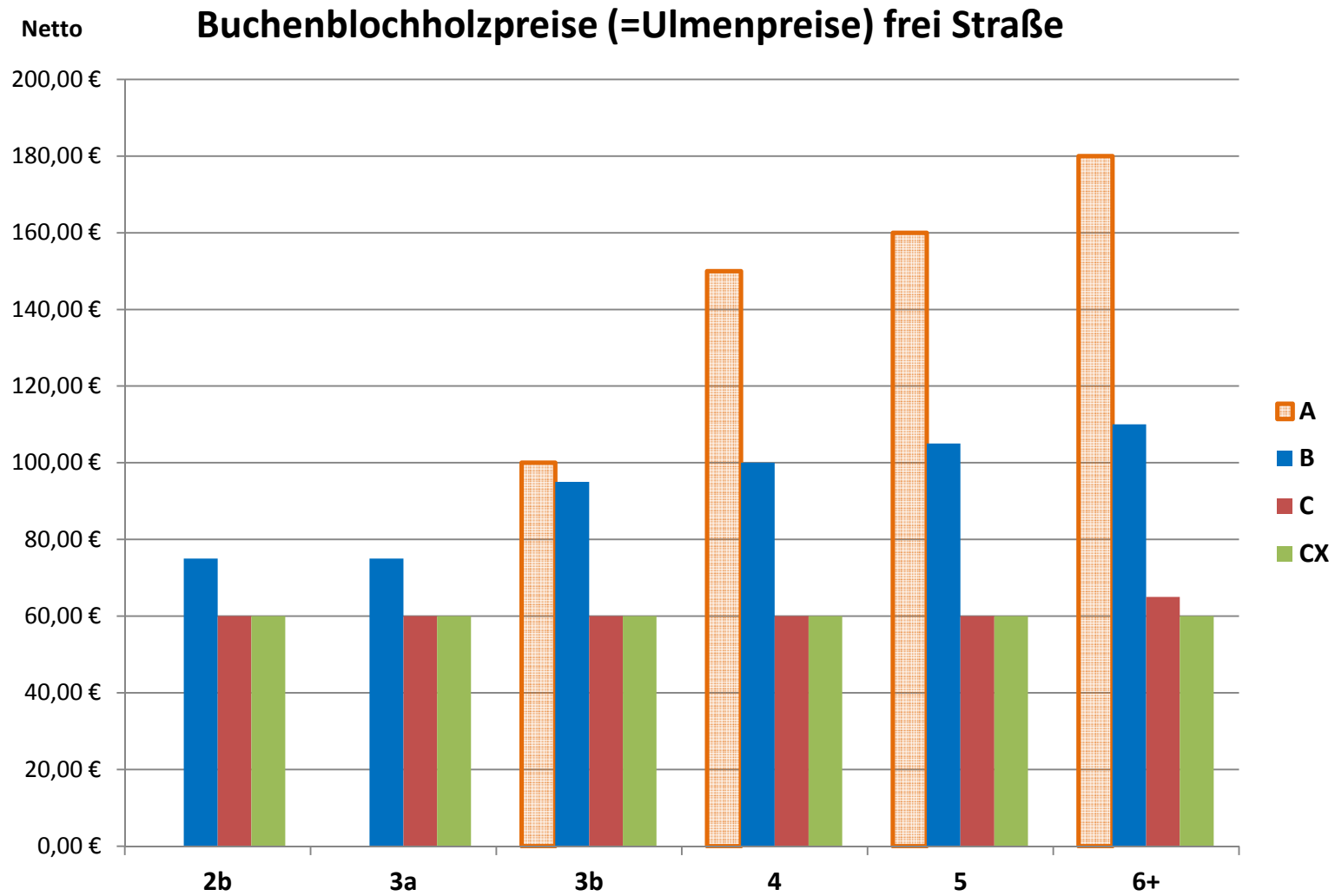
Verdrängungswettbewerb zwischen den alteingesessenen Abnehmern und Biomasseaufschwung



Das Laubholz



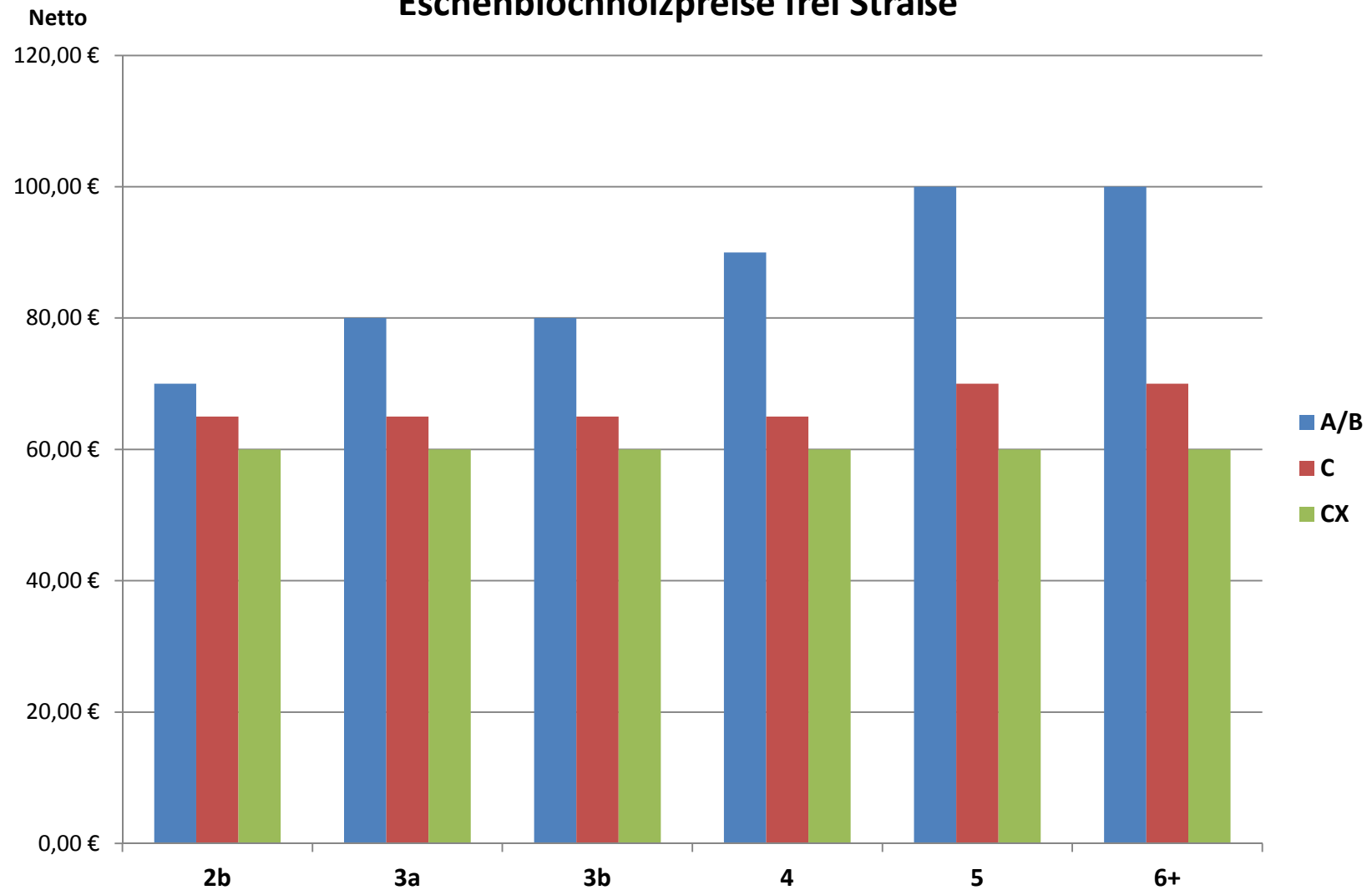
Das Laubholz



Das Laubholz



Eschenblochholzpreise frei Straße



Das Laubholz



Unsere Minderheiten
unter den Laubhölzern

Wertlaubhölzer erzielen
Preise von über € 300,-/fm.

Diese Einzelstücke fallen
jedoch selten an.

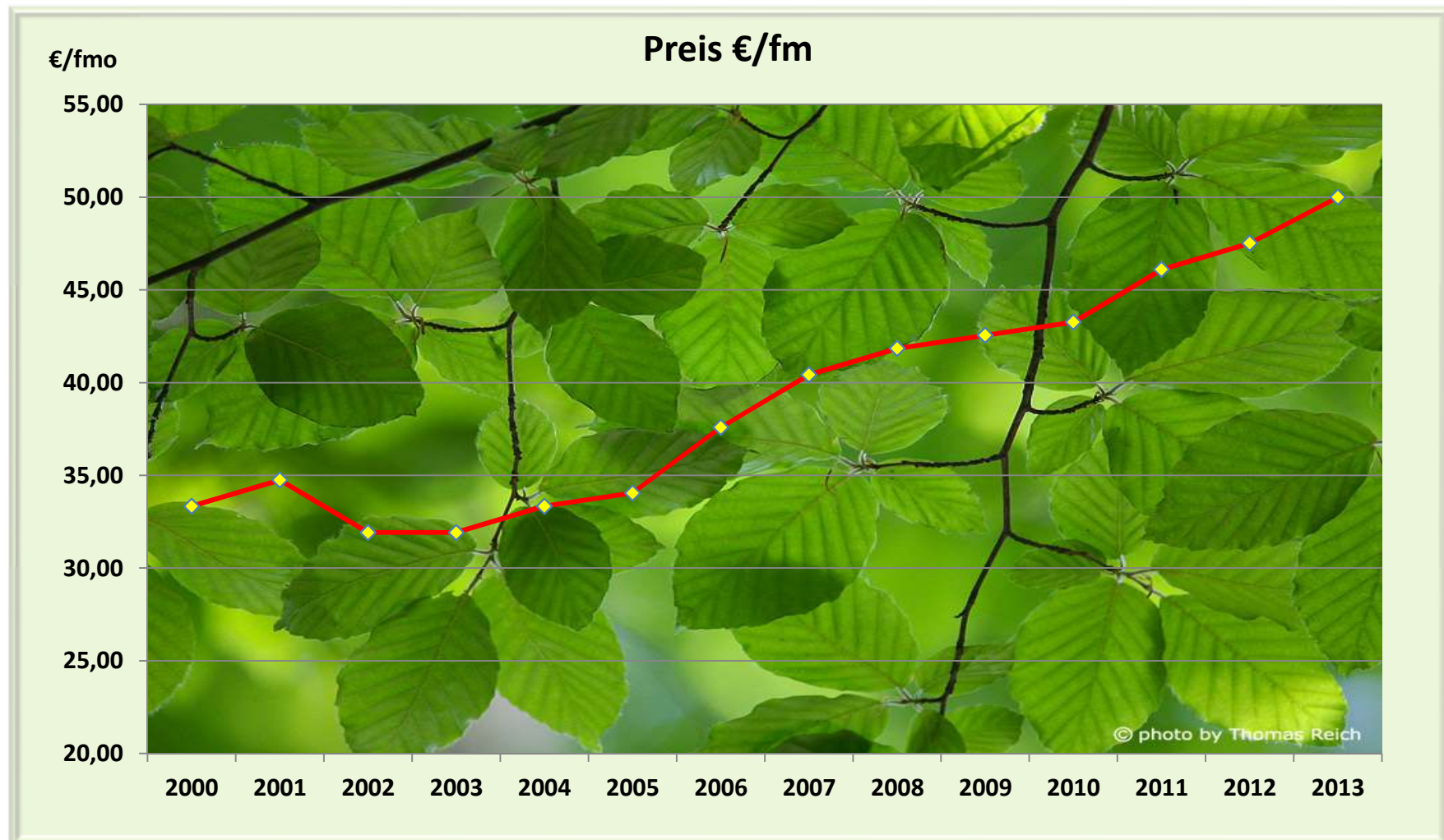
Die Submission



Das Laubholz



Laubindustrieholz - Preisentwicklung 2000 bis 2013





Blick in die Zukunft

- Österreich hat mit Bayern die weltweit höchsten Fichtenblochholzpreise.
- Preisstabilisierung ist notwendig.
- Die Wirtschaftslage, vor allem in Südeuropa, ist unsicher.
- Die Sägeindustrie schaut durchwachsen in die Zukunft.
- Angebot ist bei allen Sortimenten knapper als die Nachfrage.

Heimisches Holz ist gefragt und Holz wird gefragt bleiben!

Die Bestandesbegründung 2014 entscheidet die Holzerlöse 2125



Holzerlöse 2125



**Die Fichte bleibt im Gebirge der
Brotbaum**

**Die Lärche ist ökonomisch und
auch ökologisch wertvoll**



**Die Tanne ist in Zeiten des Klimawandels
eine ökologische Notwendigkeit.**





Holzerlöse 2125



**Die Buche bleibt die
Mutter des Waldes**

**Die Esche und der Ahorn sind im
Gebirgswald wichtige
Bestandesmitglieder**





Danke für die Aufmerksamkeit

Forstverwaltung Weyer
Hannes Prucker
prucker@baufondweyer.at

